

Landeskirchenamt der EKKW
Referat Kinder- und Jugendarbeit
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Ort: Haus der Kirche
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel

Kosten pro Modul:
60€ (gesamt 180€) incl. Verpflegung

Der Trainer:
Theodor Brocks, Jg. 55, Diplom-
Sozialarbeiter, Jungenarbeiter,
Gestaltberater und Gendertrainer,
langjährige Erfahrung in der
Aus- und Weiterbildung.
www.theodorbrocks.de

Leitung: Dino Nolte
Referat Kinder- und Jugendarbeit
0561 9378-355
dietrich.nolte@ekkw.de

Stefan Sigel-Schönig
Referat Erwachsenenbildung,
Männerarbeit
0561 9378-477
stefan.sigel-schoenig@ekkw.de

Daniel Klein
Landkreis Kassel
Fachdienst Jugendförderung und
Jugendbildungswerk
0561 1003-1553
Daniel-Klein@landkreiskassel.de



Referat Kinder- und Jugendarbeit
Referat Erwachsenenbildung -
Männerarbeit



**Ausbildung zum:
Selbstbehauptungs-
Trainer!**

2. Feb.
16. März
16. April **2018**

Ausbildung zum Selbstbehauptungstrainer für männliche Pädagogen und Ehrenamtliche

Was in der Mädchenarbeit schon lange zu den Selbstverständlichkeiten gehört, ist in der Arbeit mit Jungen eine Seltenheit. Dabei ist klar:

Viele Jungen fühlen sich bedroht und hilflos.

Sie wollen aber nicht ohnmächtig sein und wählen Schutzmechanismen: Sie flüchten in Fantasiewelten und fühlen sich hilflos und als Jungen zweiter Klasse. Oder sie verdrängen ihre Ängste und werden selbst gewalttätig, oder bewaffnen sich.

In Selbstbehauptungstrainings lernen

Jungen, wie sie mit Gewalt und Aggression umgehen können, ohne selbst gewalttätig zu werden.

Die Ausbildung zum Selbstbehauptungstrainer ist eine Qualifizierung für Mitarbeiter in den pädagogischen Einrichtungen (Jugendarbeit, Jungenarbeit, Schule, Beratungsstelle).

Der Persönlichkeitsaspekt der einzelnen Teilnehmer hat in dieser Qualifizierung eine große Bedeutung. Eigene Bilder von Männlichkeit werden bearbeitet.

Grundlagen der geschlechtsbezogenen Pädagogik sowie die Entwicklung von Potenzialen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen werden vorgestellt.

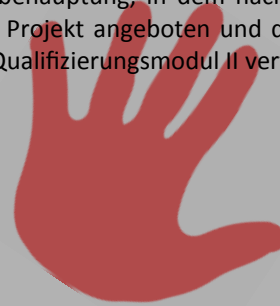
Die Qualifizierung erfolgt wesentlich über „learning by doing“ Elemente. Übungen aus Team- und Kooperationstraining Körperübungen, Kleingruppenarbeit, Rollenspiele so Methoden aus der Gestalt- und Theaterarbeit machen den ganzheitlichen Ansatz dieser Qualifizierung deutlich.

Ein Ziel dabei ist, die eigene Handlungskompetenz als Fachkraft im beruflichen Alltag zu stärken und eine professionelle Haltung gegenüber Aggression und Gewalt zu fördern.

Die Module

sind so aufgebaut, dass nach dem Qualifizierungsmodul I die Teilnehmer mit konkreten ersten Praxisideen in den Alltag zurück gehen.

Dort entwickeln sie ein eigenes Angebot/Projekt im Rahmen von Selbstbehauptung, in dem nach Möglichkeit das Erlernte z.B. als Projekt angeboten und durchgeführt werden kann. Das Qualifizierungsmodul II vertieft die Praxis.



Qualifizierung I: Soziogrammarbeit, Input,
2. Februar 2018 Regeln, Team- und Kooperations-
spiele, Persönlichkeit des
Trainers
Methoden aus der GWK, TZI,

Praxisphase I:

Qualifizierung II: Konflikt, Aggression, Gewalt,
16. März 2018 Kampf, Methoden für die Selbst-
behauptung, Variablenmodell

Praxisphase II:

Reflexionsmodul: Vorstellung der einzelnen
16. April 2018 Projekte im Bereich Selbstbe-
hauptung, Reflexion, Vertiefung,
Ausblick, Abschluss

Hier abtrennen und einsenden an: Referat Kinder- und Jugendarbeit der EKKW
Wilhelmshöher Allee 330, 34131 Kassel oder per Email: dietrich.nolte@ekkw.de
Anmeldung zur Fortbildungsreihe: Selbstbehauptungstrainer. 02.02.– 16.04.2017

Name: Vorname:
Straße / Nr.: PLZ / Ort:
Telefon: Träger:
eMail: Geb. Datum: